

Auf- und Abbruch

Der Chefdirigent des Hamburger *NDR*-Elbphilharmonie-Orchesters, Thomas Hengelbrock, wird seinen Vertrag über die Saison 2018/19 hinaus nicht verlängern. Er wolle sich nach erfolgreichen Jahren an der Spitze des Rundfunkorchesters, das seit deren Fertigstellung 2016 Residenzorchester der Elbphilharmonie ist, wieder anderen künstlerischen Herausforderungen widmen, teilte der Sender mit. Hamburgs SPD-Kultursenator Carsten Brosda erklärte, Hengelbrock habe sich »in den vergangenen sechs Jahren in die Herzen vieler Hamburger gespielt«. Seine Gestaltung des Eröffnungskonzerts des Konzerthauses sei »ein Aufbruchsignal in die Moderne« gewesen. Hengelbrock hatte bei der Veranstaltung im Januar Kompositionen von der Renaissance bis ins 21. Jahrhundert aufs Programm gesetzt. Er will dem *NDR* nach 2019 weiterhin regelmäßig für spezielle Konzertprojekte zur Verfügung stehen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/312837.auf-und-abbruch.html>